

Schiller² - Ingenieure und Geologen

Vorstellung des Unternehmens:

Das Unternehmen „Schiller² - Ingenieure und Geologen“ ist im Besitz von dem Diplom-Geologen Ingo Schiller und dem Diplom-Ingenieur Dirk Schiller. Das Unternehmen hat zwei Standorte, einen in Brandenburg und den anderen in Südwestdeutschland. Es bietet verschiedene Dienstleistungen an, wobei das Erstellen von Bodengutachten, die Statik und Tragwerksplanung von Bauwerken sowie die Gebäudeenergieberatung zur Nutzung von regenerativen Energien im Mittelpunkt stehen (<http://www.baugrundundstatik.de/>, Stand: 04.03.18).

Relevanz für Geologen:

Das Unternehmen liegt fachlich für die Geologen im Bereich der Ingenieur- und Hydrogeologie. Somit ist die oben stehende Dienstleistung Bodengutachten von hoher Relevanz.

Aus dem Themengebiet der Ingenieurgeologie werden Baugrunderkundungen durchgeführt, um sicher zu stellen, dass das errichtete Gebäude auf sicherem Grund steht und keine nachträglichen Schäden entstehen. Dazu werden unter anderem Rammkern- und Rammsondierungen gemacht sowie die Schichtfolge und Tektonik dargestellt. Um die Bodeneigenschaften zu bestimmen, werden Laborversuche durchgeführt, die allerdings von externen Laboren übernommen werden.

Aus dem Zweig der Hydrogeologie sind die Altlastenuntersuchung und die Regenwasserversickerung relevant. Bei der Altlastenuntersuchung werden neben den üblichen Erkundungen des Geländes Kleinrammbohrungen durchgeführt und Grundwassermessstellen errichtet, um in regelmäßigen Abständen die „Vor-Ort-Parameter“ messen zu können. Die Regenwasserversickerung wird zudem als Dienstleistung angeboten, da das Wasser durch immer mehr versiegelte Flächen nicht versickern kann. Dazu wird vor dem Bauen einer Versickerungsanlage der Boden auf seine Durchlässigkeit (kf-Wert) und die Höhe des Grundwasserspiegels untersucht (<http://www.baugrundundstatik.de/>, Stand: 04.03.18).

Fazit:

Das Unternehmen ist vor allem für jene interessant, die sich im Bereich der Ingenieur- und Hydrogeologie spezialisiert haben. Außerdem bietet sich als Vorwissen der Vorgänge insbesondere für die Altlastenuntersuchung eine Spezialisierung in der Geochemie an.